

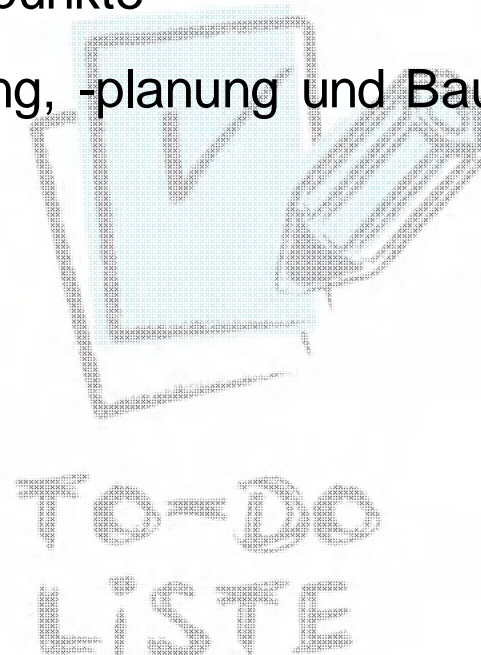
Arbeitsprogramm 2018/2019



PRIORITÄTEN
SETZEN

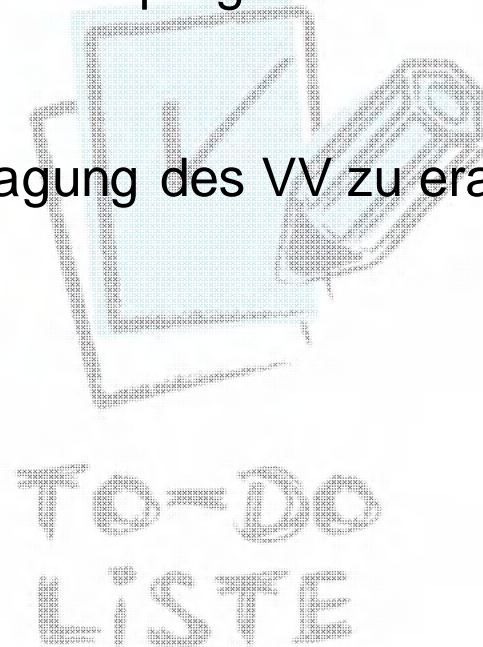
Inhalt

- Ausgangslage
- VV-Klausurtagung 17.02.2017 Ergebnisse/neue Erkenntnisse
- Räumliche und thematische Schwerpunkte
- Arbeitsprogramm FB Stadtentwicklung, -planung und Bauordnung
 - Stadtentwicklung
 - Bauleitplanung
 - Freiraumprojekte
 - Verkehrsprojekte



Ausgangslage

- Bericht im STEA im April und November 2016
- 15 Ingenieure (VZÄ) stehen für das Arbeitsprogramm zur Verfügung
- Priorisierung ist erforderlich
- Die Prioritäten sind in einer Klausurtagung des VV zu erarbeiten.



VV-Klausurtagung 17.02.2017

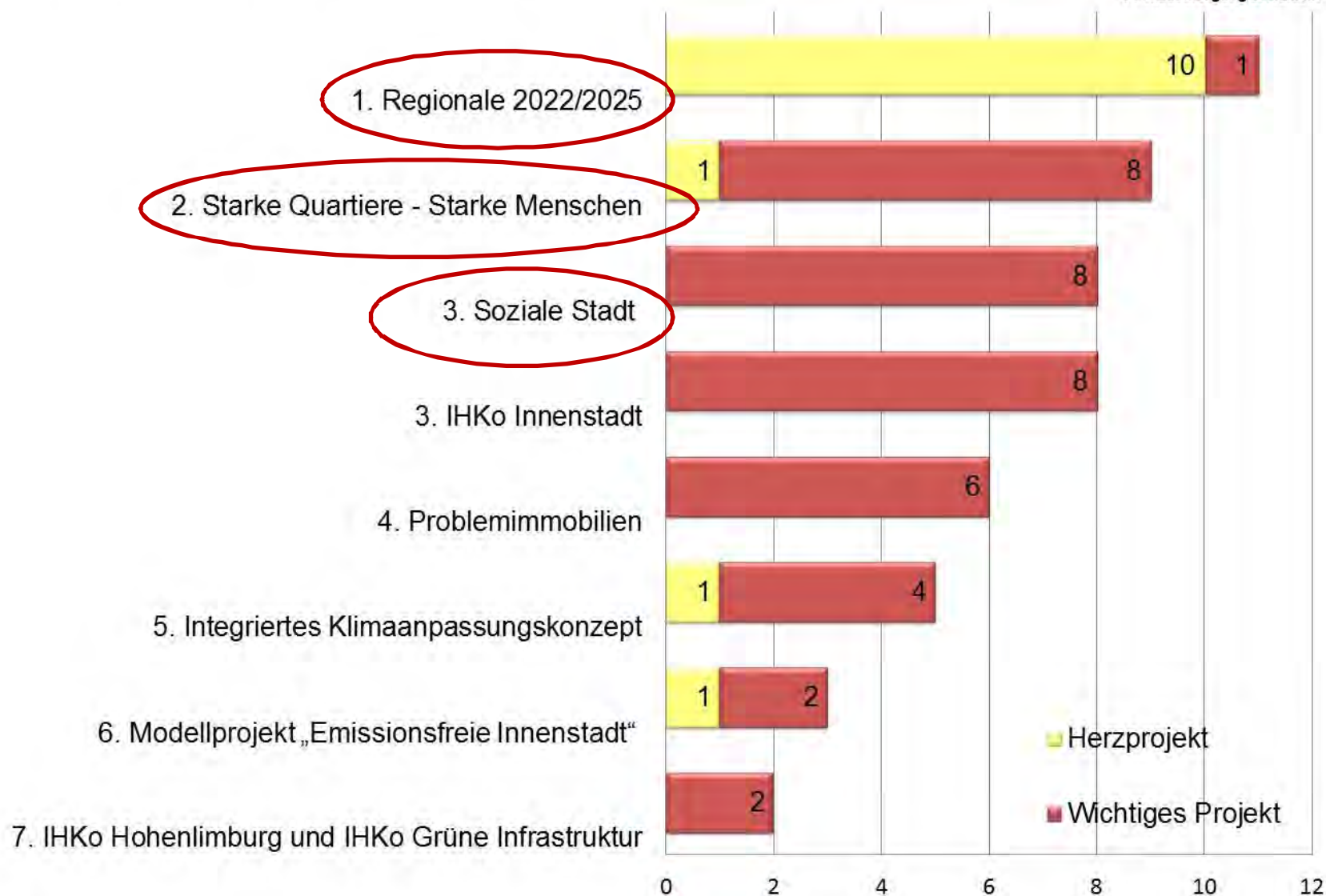
- Auslöser war die **Notwendigkeit zur dezernatsübergreifenden Priorisierung** von Projekten
- Die Diskussion wurde durch die Themen:
 - **Förderprojekte**
 - **Schwerpunktthemen**
 - **Planungsgrundlagen**strukturiert.
- Erarbeitung von Ergebnissen durch Bepunktung und Kleingruppenarbeiten

Ergebnisse / Ergänzungen Förderzugänge

Ranking Förderzugänge

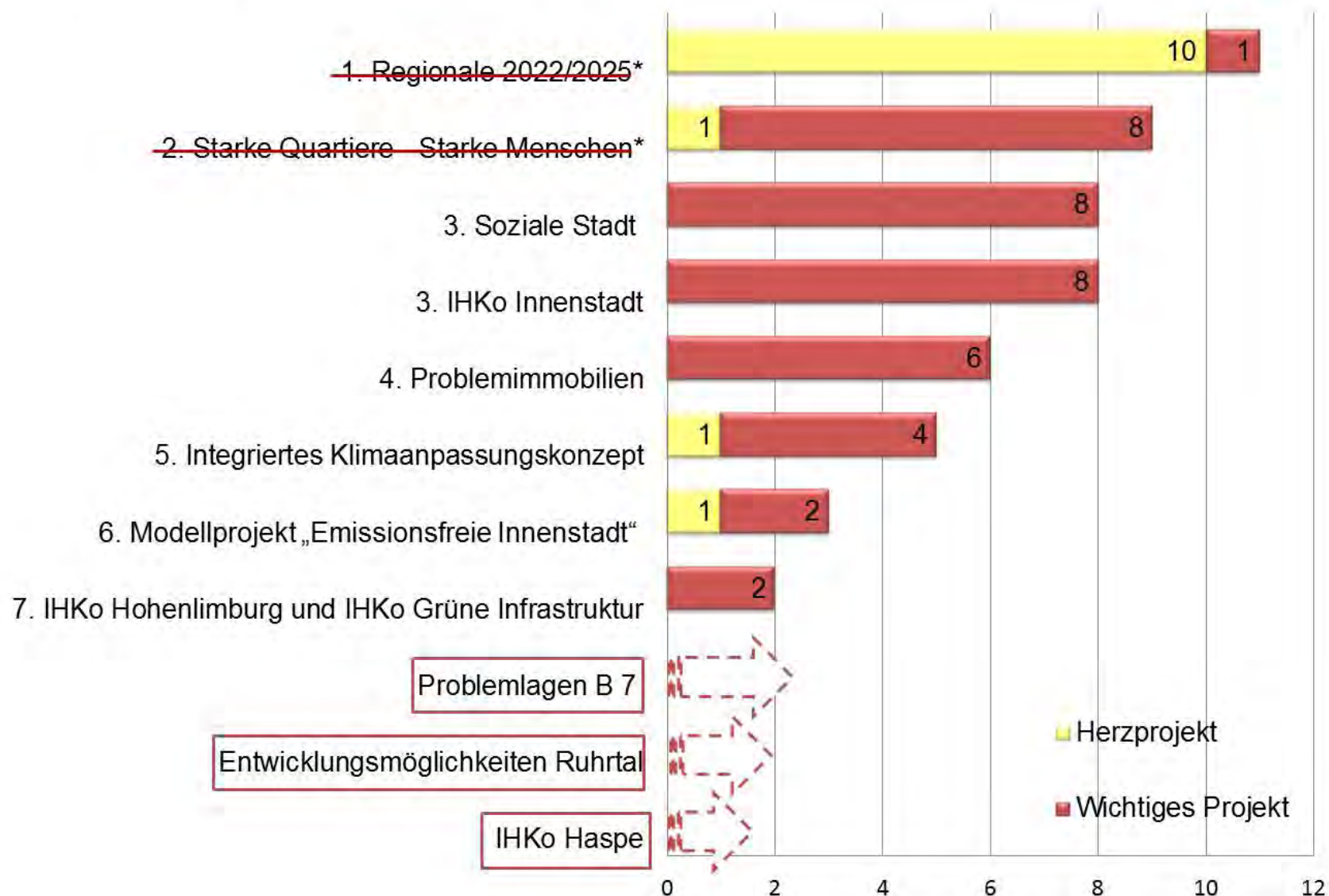
2 1 3

VV-Klausurtagung 17.02.2017



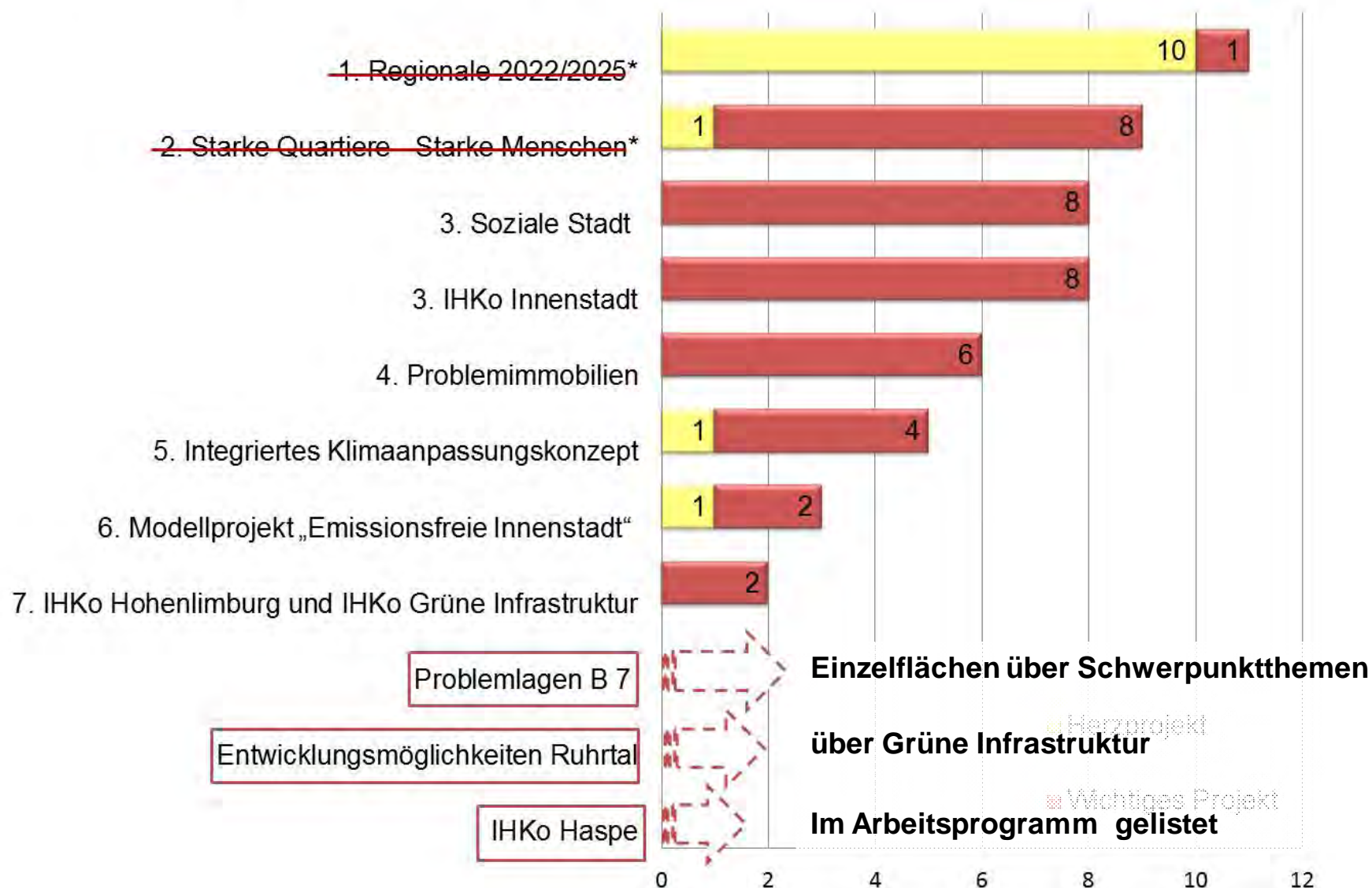
Ergänzung Förderzugänge

2 1 3



Ergänzung Förderzugänge

2 1 3

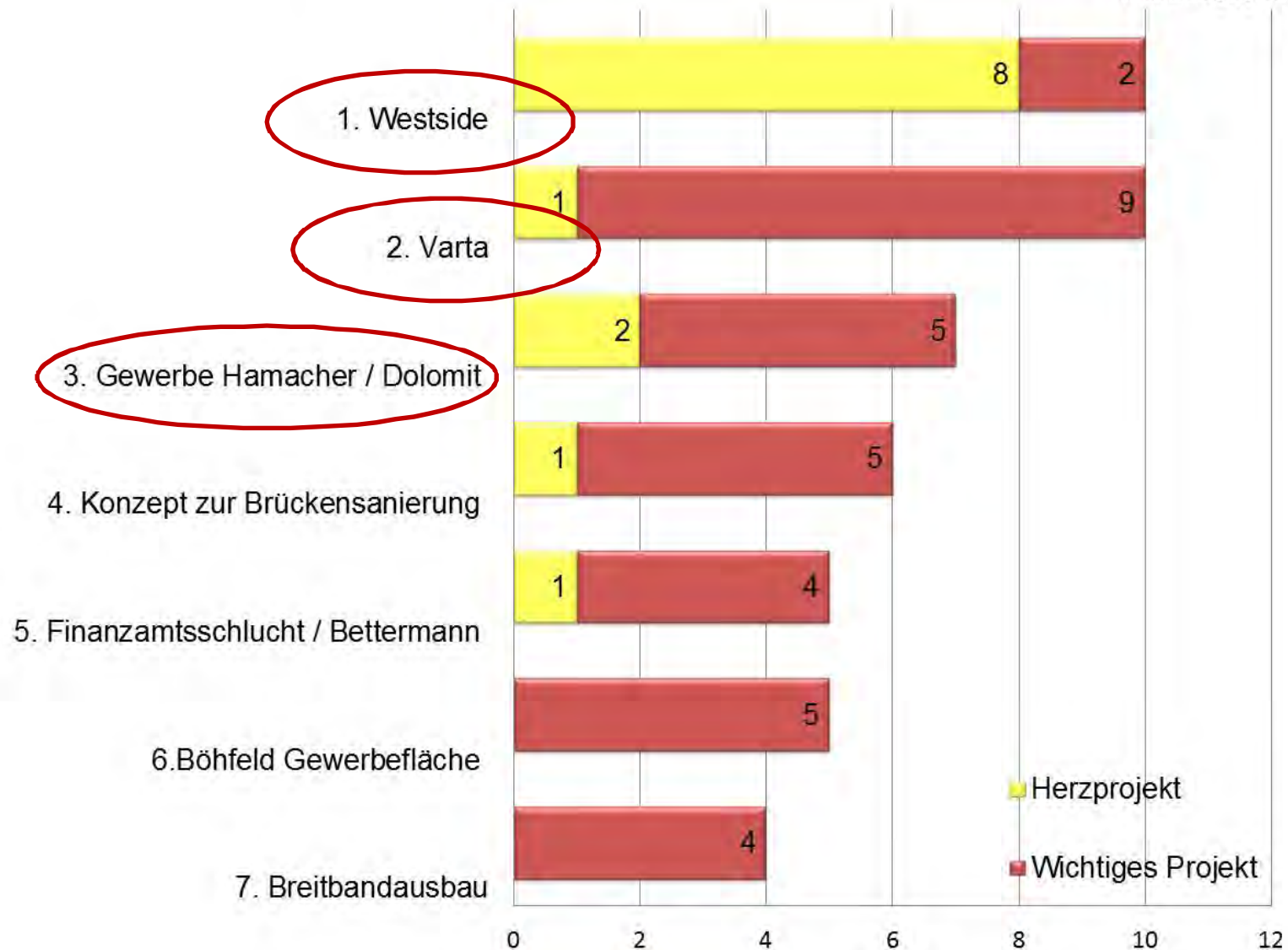


Ergebnisse Schwerpunktthemen

Ranking Schwerpunktthemen

2 1 3

VV-Klausurtagung 17.02.2017



Räumliche und thematische Schwerpunkte der Stadtentwicklung

Handlungsbedarf im Stadtraum

Grundlagen für strategische Planung

- ISEK / FNP
- Freiraum
- LRP / IKAK / IKSK
- Gewerbe
- Wohnen
- Verkehr

Förderzugänge

- Soziale Stadt (in Bearbeitung)
Städtebaufördergebiet
- Grüne Infrastruktur NRW (+ Ruhrtal)
- Integrierte Handlungskonzepte (geplant)
 - IHK Innenstadt
 - IHK Hohenlimburg
 - IHK Haspe
 - IHK Nahmertal

- Problemlagen B7 (L 700)

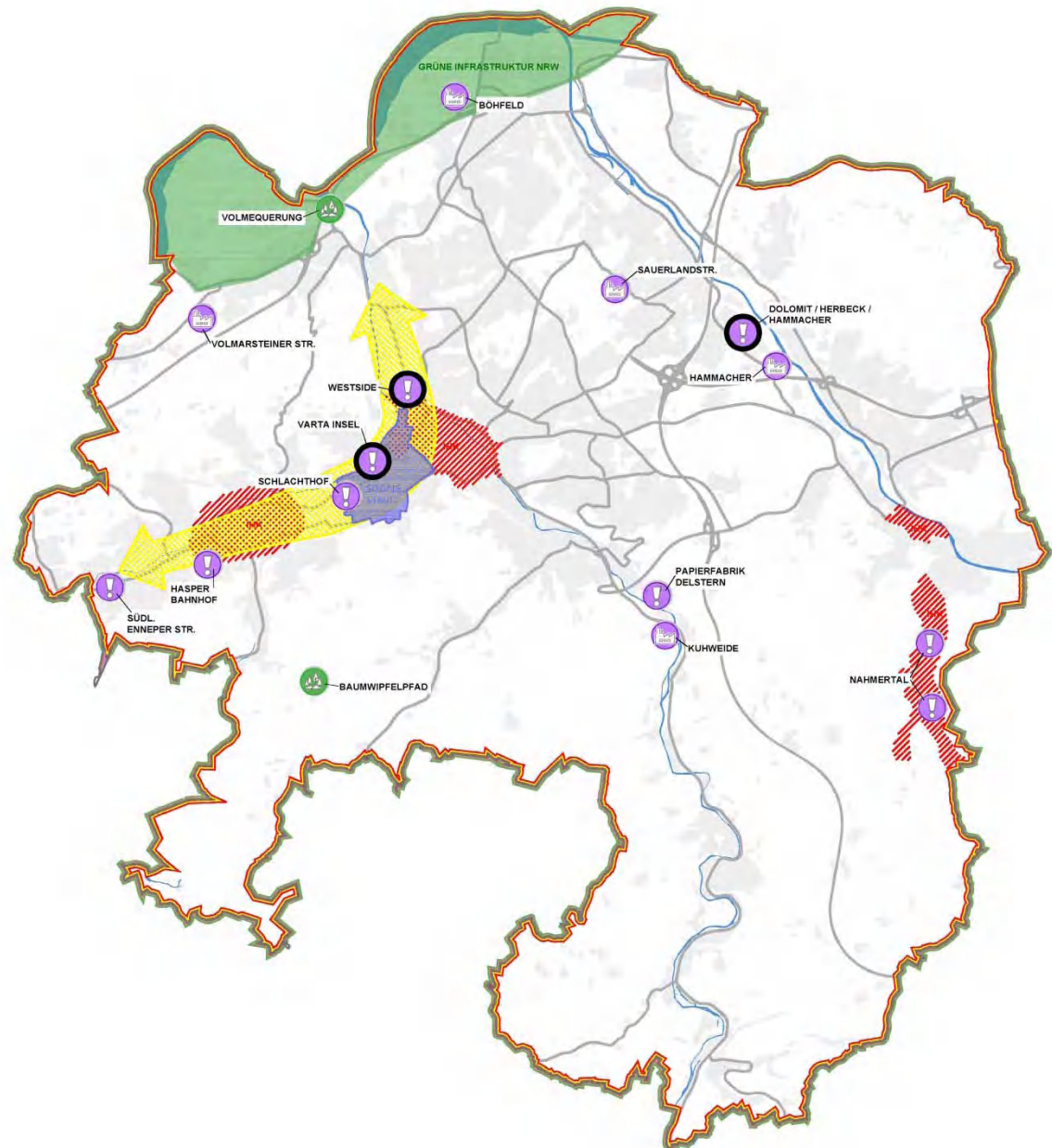
Schwerpunktthemen

Gewerbe

- Priorisierte Schwerpunkte
- Brachflächen
- Neuausweisung


Freiraum

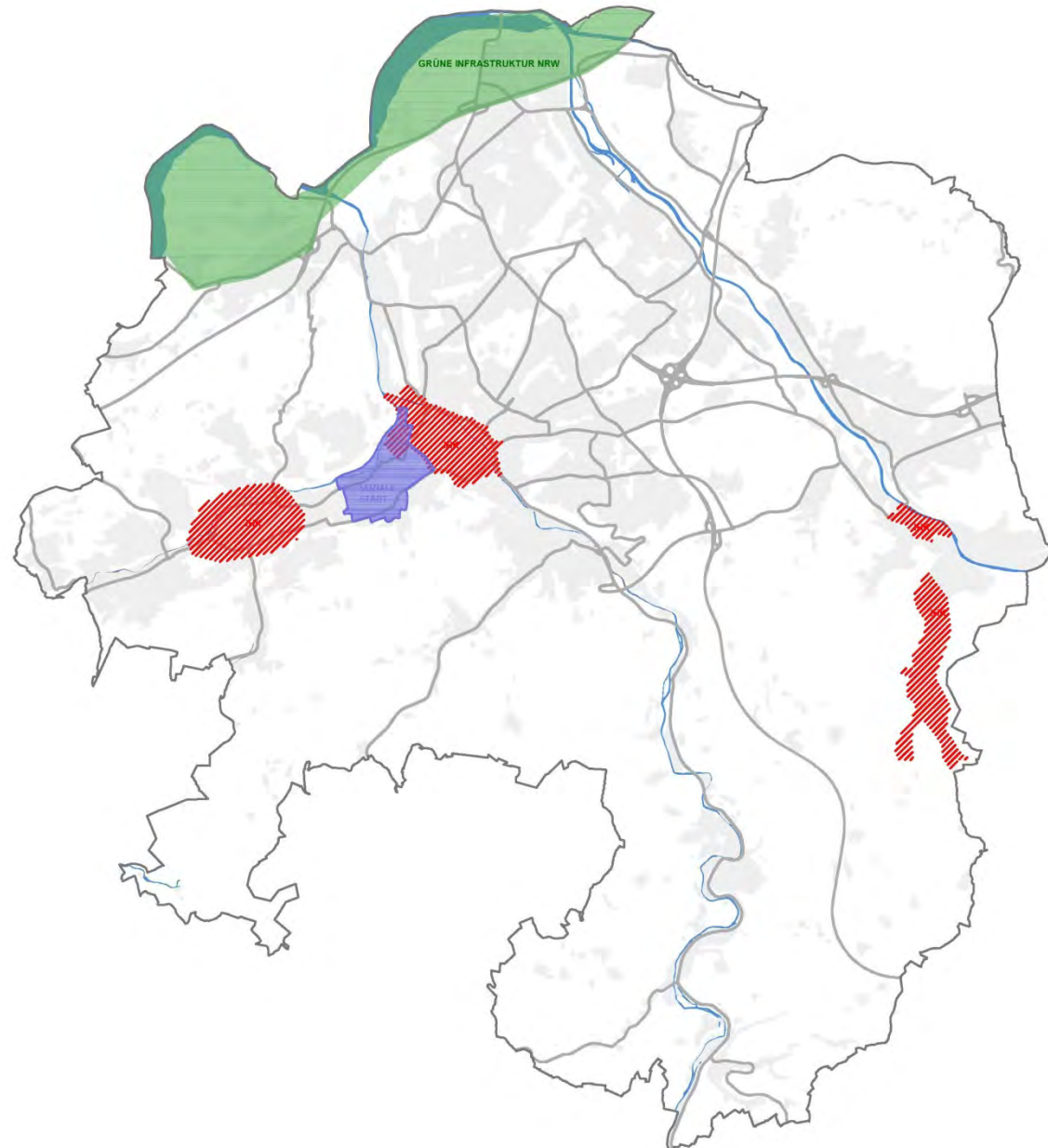
- Neuausweisung



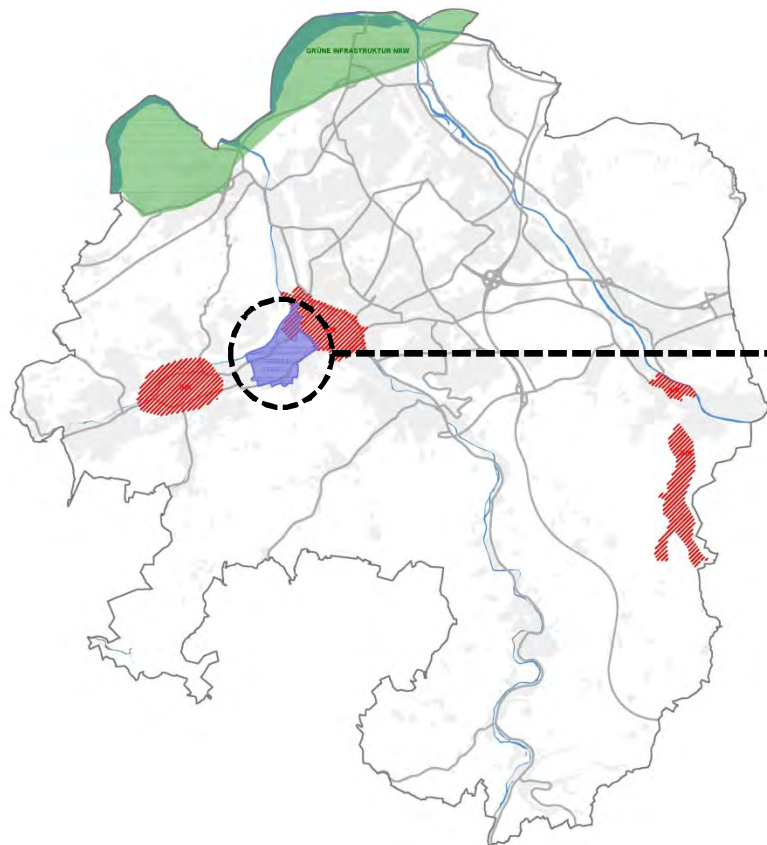
Priorisierte Förderzugänge

Förderzugänge

-  Soziale Stadt (in Bearbeitung)
Städtebaufördergebiet
-  Grüne Infrastruktur NRW (+ Ruhrtal)
-  Integrierte Handlungskonzepte (geplant)
 - IHK Innenstadt
 - IHK Hohenlimburg
 - IHK Haspe
 - IHK Nahmertal



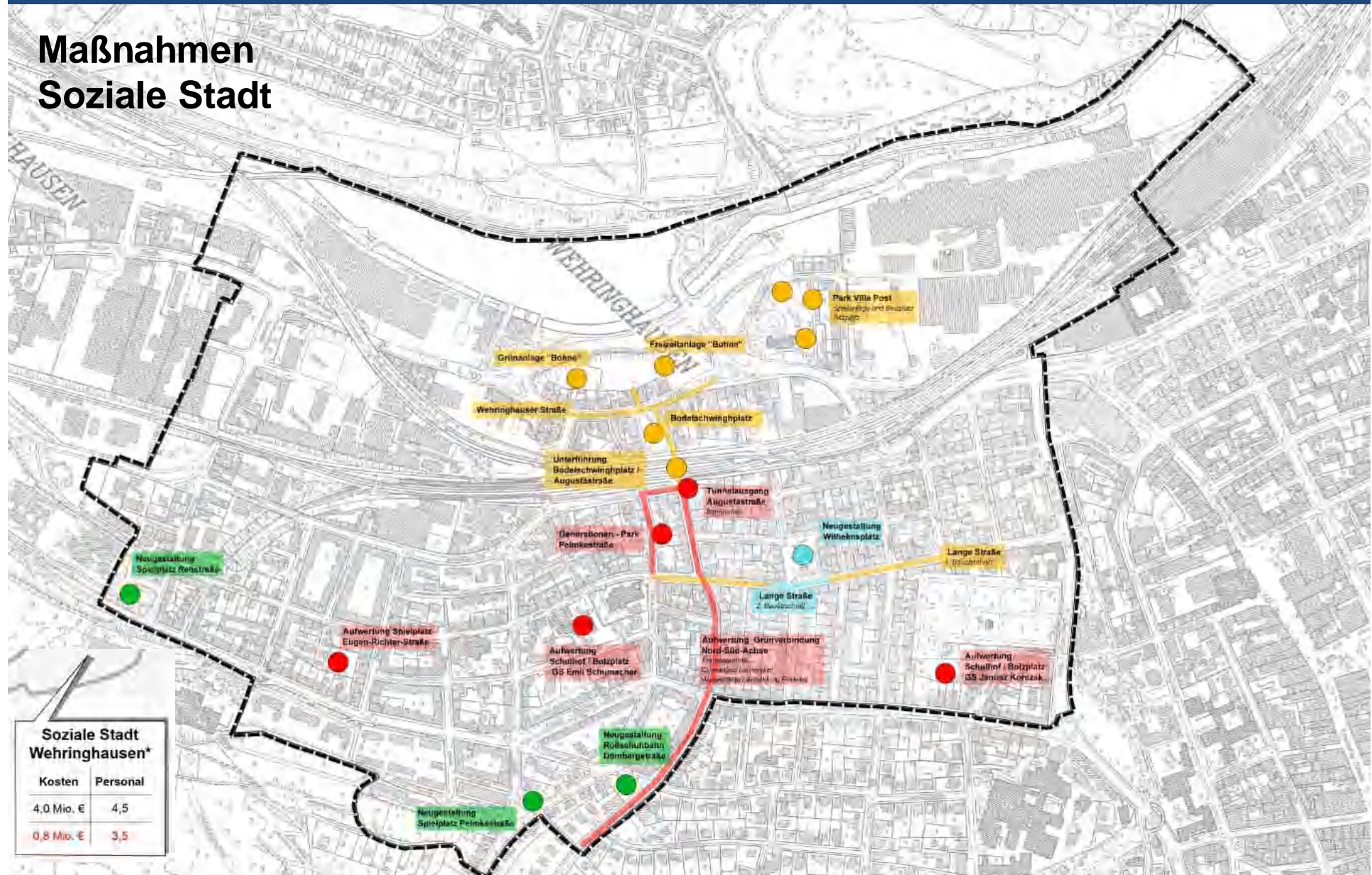
Förderzugang Soziale Stadt



Soziale Stadt Wehringhausen

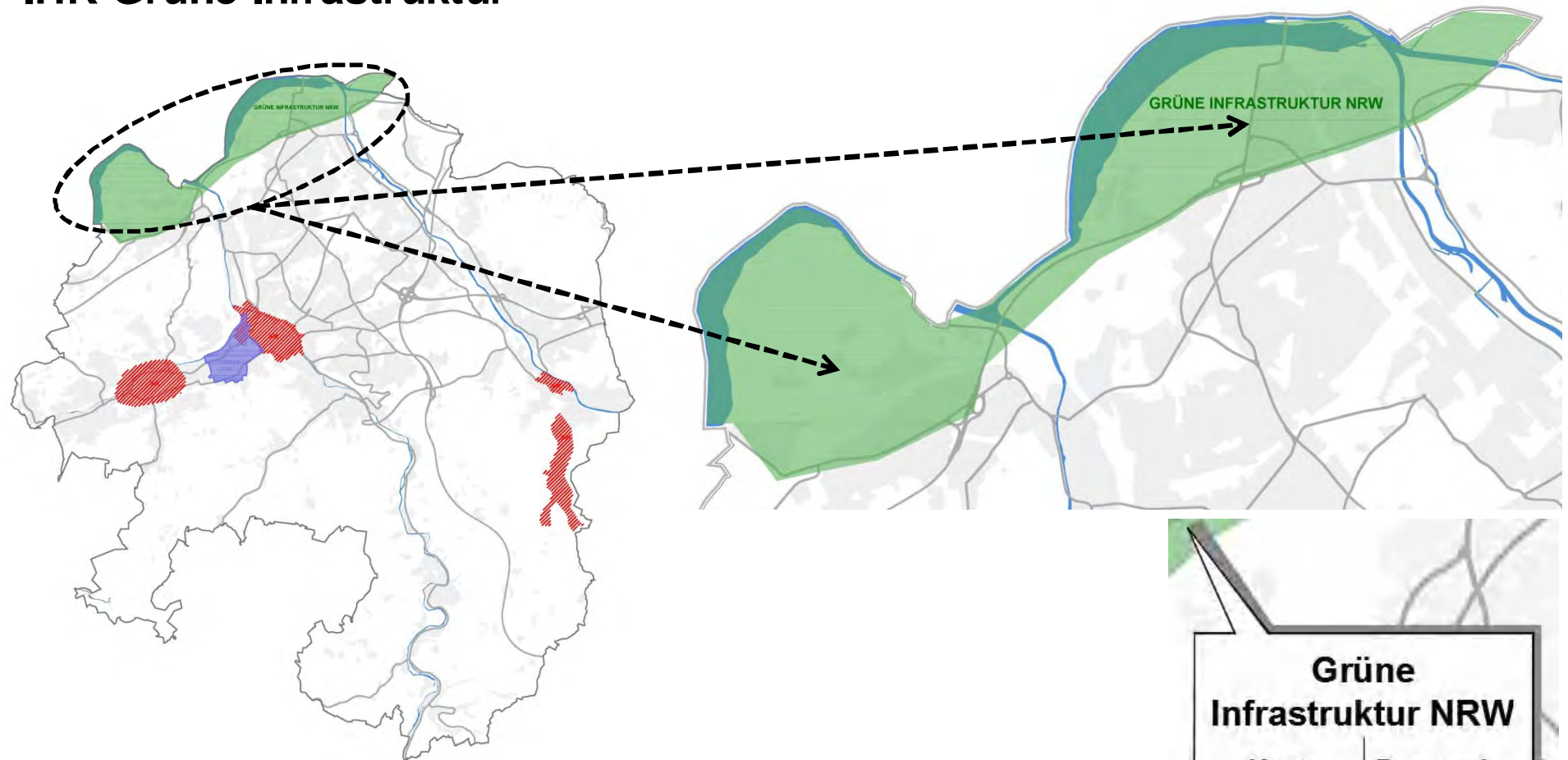
Kosten	Personal
4,0 Mio. €	4,5
0,8 Mio. €	3,5

Maßnahmen Soziale Stadt



● weitere mögliche Maßnahmen
 ● realisierte Maßnahmen
 ● Förderbescheid liegt vor
 ● Förderung für 2017 beantragt

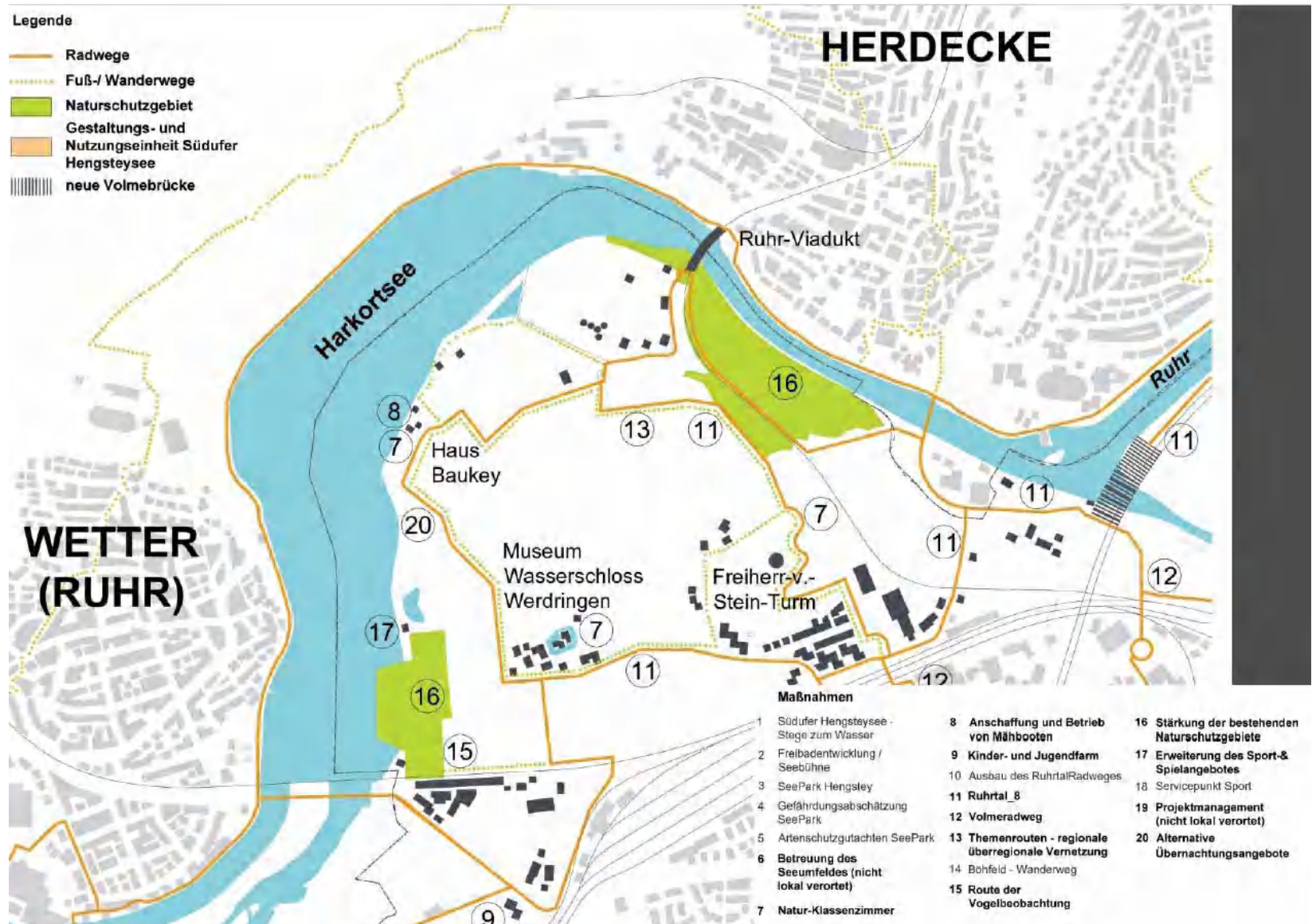
Förderzugang IHK Grüne Infrastruktur



Grüne Infrastruktur NRW	
Kosten	Personal
30 Mio. €	1,5
Mio. €	0

Maßnahmen

IHK Grüne Infrastruktur Harkortsee



Maßnahmen

IHK Grüne Infrastruktur Hengsteysee



Schwerpunktthemen

Priorisierte Schwerpunktthemen

Schwerpunktthemen

Gewerbe



Priorisierte Schwerpunkte



Brachflächen

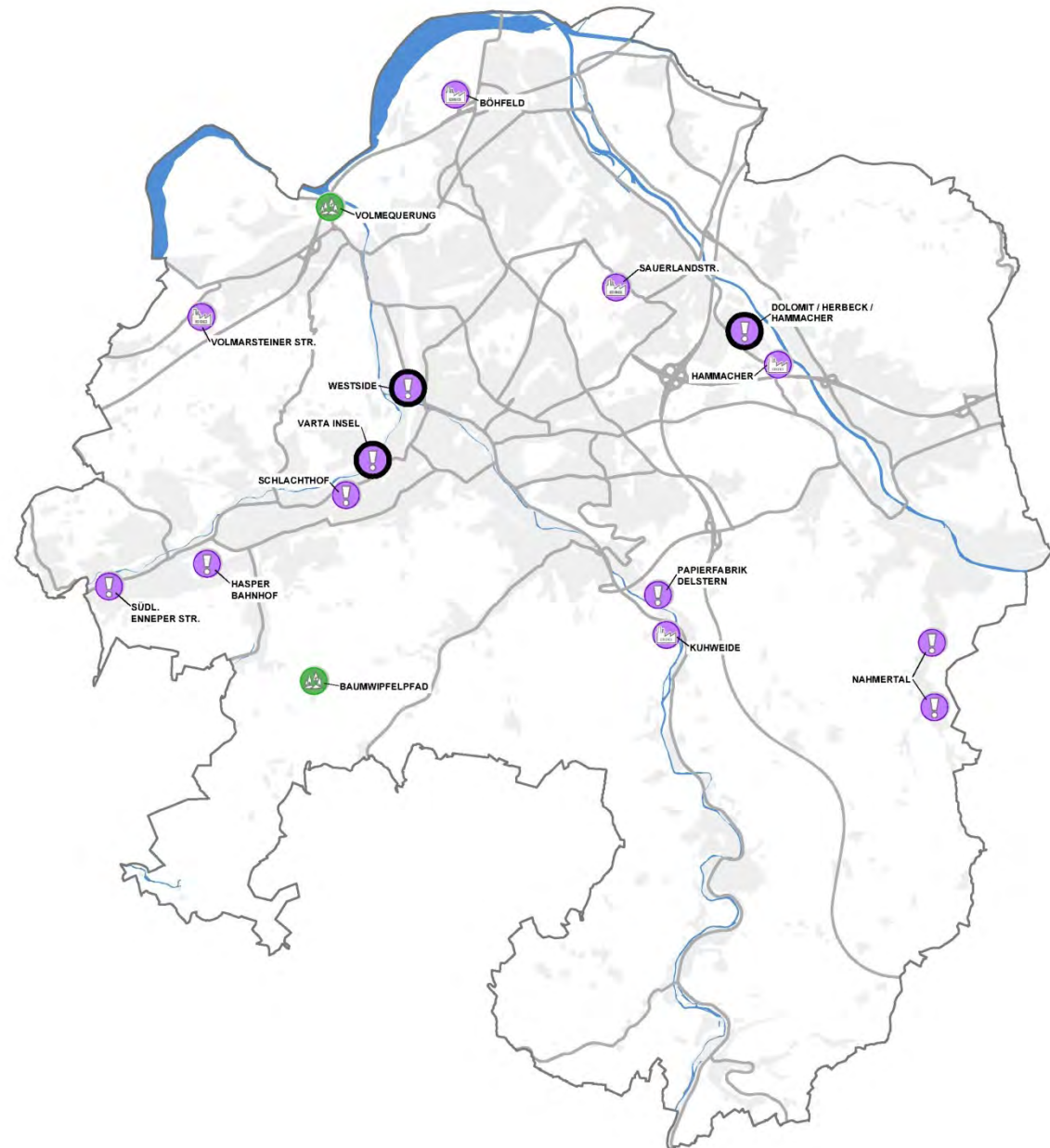


Neuweisung

Freiraum



Neuweisung



Grundlagen

Grundlagen schaffen für Planung und Förderung

- ISEK + 5 Stadtbezirkskonzepte
- Flächennutzungsplan
- Nahverkehrsplan
- Radverkehrskonzept
- Verkehrskonzept B54
- Freiraumkonzept
- Handlungskonzept Wohnen
- Gewerbeflächenkonzept
-

Handlungsbedarf im Stadtraum

Copyright © 2006 Pearson Education, Inc.

- **ADEN / PAP**
- **Endothel**
- **LES / PAM / PAK**
- **Gewebe**
- **Blutgefäße**
- **Verfärbung**

Abstract

AMCS
 Sozial- und Wirtschaftswissenschaften
 Individueller Prozess
 Beherrschte Aufstiegsroute durch
 starke Quartiere - Städte Migration

gl fu

100






Alles gleichzeitig funktioniert nicht!



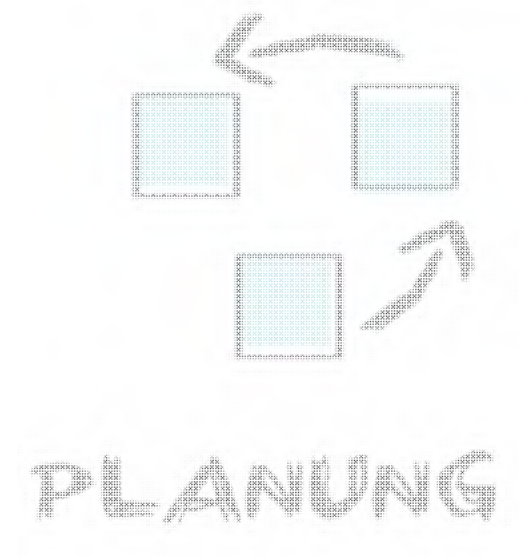
Arbeitsprogramm

FB Stadtentwicklung, -planung und Bauordnung

Arbeitsprogramm

FB Stadtentwicklung, -planung und Bauordnung

- Stadtentwicklung
- Bauleitplanung
- Freiraumprojekte
- Verkehrsprojekte



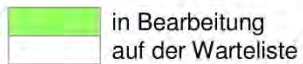
Prioritätenliste Mai 2017

1. STADTENTWICKLUNG.....	S.2
A. Strategische Planung	
B. Durchführung von Förderprojekten	
C. Vorbereitung von Förderprojekten	
2. BAULEITPLANUNG.....	S.11
A. Steuerung Einzelhandel	
B. Schaffung von Gewerbeflächen	
C. Schaffung von Wohnbauland	
D. Sonderprojekte	
E. Grün- und Freiraum	
3. FREIRAUMPROJEKTE.....	S.23
A. Soziale Stadt Wehringhausen (<i>Einzelmaßnahmen werden dargestellt unter 1 B Förderprojekte</i>)	
B. Freiraumentwicklung	
C. Grünordnungsplanung (<i>analoge Bearbeitung im Rahmen der Bauleitplanung</i>)	
D. Öffentliche Grün- und Parkanlagen	
E. Kinderspielplätze incl. Bolzplätze und Skateanlagen	
F. Urbane Freiräume	
4. VERKEHRSPROJEKTE.....	S.30
A. Straßenerneuerungsprogramm	
B. Fahrbahndeckenerneuerungsprogramm	
C. Bushaltestellenprogramm/Barrierefreiheit	
D. Einzelmaßnahmen/ Einzelprojekte	
E. Projekte	

1.STADTENTWICKLUNG.....S.2

- A. Strategische Planung
- B. Durchführung von Förderprojekten
- C. Vorbereitung von Förderprojekten

LEGENDE:



Anhang öffnen!!

Danke


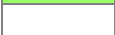
Prioritätenliste April 2017

1. STADTENTWICKLUNG.....	S.2
A. Strategische Planung	
B. Durchführung von Förderprojekten	
C. Vorbereitung von Förderprojekten	
2. BAULEITPLANUNG.....	S.11
A. Steuerung Einzelhandel	
B. Schaffung von Gewerbeflächen	
C. Schaffung von Wohnbauland	
D. Sonderprojekte	
E. Grün- und Freiraum	
3. FREIRAUMPROJEKTE.....	S.23
A. Soziale Stadt Wehringhausen (<i>Einzelmaßnahmen werden dargestellt unter 1 B Förderprojekte</i>)	
B. Freiraumentwicklung	
C. Grünordnungsplanung (<i>analoge Bearbeitung im Rahmen der Bauleitplanung</i>)	
D. Öffentliche Grün- und Parkanlagen	
E. Kinderspielplätze incl. Bolzplätze und Skateanlagen	
F. Urbane Freiräume	
4. VERKEHRSPROJEKTE.....	S.30
A. Straßenerneuerungsprogramm	
B. Fahrbahndeckenerneuerungsprogramm	
C. Bushaltestellenprogramm/Barrierefreiheit	
D. Einzelmaßnahmen/ Einzelprojekte	
E. Projekte	

1.STADTENTWICKLUNG.....S.2

- A. Strategische Planung
- B. Durchführung von Förderprojekten
- C. Vorbereitung von Förderprojekten

LEGENDE:

	in Bearbeitung
	auf der Warteliste

A	Strategische Planung			VERKEHRSPROJEKTE
Nr.	Aufgabe	Personal-Einsatz Ingenieure	Gründe für Priorisierung	Erläuterungen
A1	ISEK/Neuaufstellung FNP	✓	Grundlage für Fachplanungen, teilräumliche Planungen, Förderanträge	Umsetzung bis ca. 2021. Beide Prozesse sind miteinander verzahnt. Die Ergebnisse des ISEK fließen als Vorentwurf in das FNP-Verfahren ein.
A2	Mitarbeit am Regionalplan Ruhr	✓	Pflichtaufgabe	In 2016 haben die informellen Abstimmungen in Form von Stadtgesprächen stattgefunden. In 2017 wird die förmliche Abstimmung des Regionalplans durchgeführt.
A3	Westside	✓	Prioritäre Aufgabe aus VV-Klausur	Mitwirkung bei der Klärung der Rahmenbedingungen und Voraussetzungen für die Durchführung des B-Plan-Verfahrens (Störfallproblematik, Tunnelverlängerung, Investorenwettbewerb)
A4	Varta	✓	Prioritäre Aufgabe aus VV-Klausur	Mitwirkung bei der Klärung der Rahmenbedingungen und Voraussetzungen für die Durchführung des B-Plan-Verfahrens
A5	Dololomit/Herbeck/Hammacher	✓	Prioritäre Aufgabe aus VV-Klausur	Mitwirkung bei der Klärung der Rahmenbedingungen und Voraussetzungen für die Durchführung der B-Plan-Verfahren

A6	Teil-FNP Windenergie	✓	Laufendes Verfahren, politische Beschlüsse, gesetzliche Vorgaben zum Ausbau der Windenergie	Derzeit wird die Offenlage vorbereitet. Aufgrund der Komplexität der Planung und der zahlreichen Einwendungen ist nicht absehbar, ob das Verfahren zeitnah zum Abschluss gebracht werden kann. Die vorhandene Personalkapazität reicht nicht aus.
A7	Umsetzung des Einzelhandels-konzepts	✓	Gesetzliche Anforderungen, politische Beschlüsse, laufende Gerichtsverfahren, Fristablauf (Veränderungssperren)	Das vom Rat beschlossene Einzelhandelskonzept muss durch B-Pläne umgesetzt werden, hierfür sind fachliche Begründungen und Fachbeiträge zu erarbeiten.
A8	Umsetzung des Wirtschaftsflächenkonzepts	✓	Politische Beschlüsse zur Verfügbarmachung von Gewerbeflächen	Grundlagenermittlung zur Festlegung von Prioritäten für die Einleitung von B-Planverfahren, den möglichen Erwerb sowie die Einwerbung von Fördermitteln
A9	FNP-Teiländerungen	✓	Abwicklung der bereits eingeleiteten Verfahren parallel zu den B-Plänen	Sachstände in Abhängigkeit zu den jeweiligen B-Planverfahren.
A 10	Handlungskonzept Wohnen		Fortführung der Wohnungsmarktstudie von Prof. Spars und Umsetzung in ein Handlungskonzept, Beteiligung der relevanten Wohnungsmarktakeure, Veranstaltungen in allen Stadtbezirken	Sollte die Federführung bei 60 liegen, so sind wesentliche planerische Inhalte von 61 zu liefern, Hierfür stehen derzeit keine Personalkapazitäten zur Verfügung.

B	Durchführung von Förderprojekten			FÖRDERPROGRAMME
Nr.	Aufgabe	Personal-Einsatz Ingenieure	Gründe für Priorisierung	Erläuterungen
B1	Projektsteuerung Soziale Stadt	✓	Bereits bewilligte Fördermaßnahme	
B2	Soziale Stadt Wehringhausen – Einzelmaßnahme Wilhelmsplatz Lange Straße 2.BA *	✓	Bereits bewilligte Fördermaßnahme	Bewilligungsbescheid 2015; Status: Maßnahme; Abschluss voraussichtlich Sommer 2019
B3	Soziale Stadt Wehringhausen – Einzelmaßnahme Freizeitpark Bohne 1.+2. BA *	✓	Bereits bewilligte Fördermaßnahme	Bewilligungsbescheid 2015; Status: Maßnahme;; Abschluss voraussichtlich Sommer 2018
B4	Soziale Stadt Wehringhausen – Einzelmaßnahme Bodelschwinghplatz und Wehringhauser Straße *	✓	Bereits bewilligte Fördermaßnahme	Bewilligungsbescheid 2016; Status: Maßnahme; Abschluss voraussichtlich Herbst 2018
B5	Soziale Stadt Wehringhausen – Einzelmaßnahme Villa Post 2. BA, Bolzplatz und KSP	✓	Bereits bewilligte Fördermaßnahme	Bewilligungsbescheid 2016; Status: Maßnahme; Abschluss voraussichtlich Sommer 2018

B6	Soziale Stadt Wehringhausen Einzelmaßnahme Verkehrsprojekte	✓	Bereits bewilligte Fördermaßnahme	Bewilligungsbescheid 2012; Status: Programm; fortlaufend bis zum Ende der Gesamtmaßnahme 2019
B7	Soziale Stadt Wehringhausen – Einzelmaßnahme Tunnel Augustastraße, Kunstprojekt	✓	Bereits bewilligte Fördermaßnahme	Bewilligungsbescheid 2015; Status: Maßnahme; Abschluss vorauss. Sommer 2018
B8	Soziale Stadt Wehringhausen Hof- und Fassadenprogramm	✓	Bereits bewilligte Fördermaßnahme	Bewilligungsbescheid 2012; Status: Programm; fortlaufend bis zum Ende der Gesamtmaßnahme 2019
B 9	Soziale Stadt Wehringhausen Projekt Generationenpark Pelmkestraße		Städtebaulich sinnvolle Maßnahme; Fortführung der Fördermaßnahme „Soziale Stadt“	Status: Projekt; Maßnahme aus dem Aufstockungsprogramm „Soziale Stadt“; noch nicht beantragt, ab Herbst 2019
B 10	Soziale Stadt Wehringhausen Projekt Tunnelausgang Augustastraße		Städtebaulich sinnvolle Maßnahme; Fortführung der Fördermaßnahme „Soziale Stadt“	Status: Projekt; Maßnahme aus dem Aufstockungsprogramm „Soziale Stadt“; noch nicht beantragt, ab Herbst 2019
B 11	Soziale Stadt Wehringhausen – Einzelmaßnahme KSP Eugen-Richter-Straße		Städtebaulich sinnvolle Maßnahme; Fortführung der Fördermaßnahme „Soziale Stadt“	Status: Projekt; Maßnahme aus dem Aufstockungsprogramm „Soziale Stadt“; noch nicht beantragt, ab Herbst 2019

B 12	Soziale Stadt Wehringhausen – Einzelmaßnahme Schulhof GS Janusz Korczak		Städtebaulich sinnvolle Maßnahme; Fortführung der Fördermaßnahme „Soziale Stadt“	Status: Projekt; Maßnahme aus dem Aufstockungsprogramm ,Soziale Stadt; noch nicht beantragt, ab Herbst 2019
B 13	Soziale Stadt Wehringhausen – Einzelmaßnahme Schulhof GS Emil Schumacher		Städtebaulich sinnvolle Maßnahme; Fortführung der Fördermaßnahme „Soziale Stadt“	Status: Projekt; Maßnahme aus dem Aufstockungsprogramm ,Soziale Stadt; noch nicht beantragt, ab Herbst 2019
B 14	Soziale Stadt Wehringhausen - Einzelmaßnahme Barrierefreies Wehringhausen		Städtebaulich sinnvolle Maßnahme; Fortführung der Fördermaßnahme „Soziale Stadt“	Status: Projekt; Maßnahme aus dem Aufstockungsprogramm ,Soziale Stadt; noch nicht beantragt, ab Herbst 2019
B 15	Soziale Stadt Wehringhausen Hof- und Fassadenprogramm		Städtebaulich sinnvolle Maßnahme; Fortführung der Fördermaßnahme „Soziale Stadt“	Status: Projekt; Maßnahme aus dem Aufstockungsprogramm ,Soziale Stadt; noch nicht beantragt, ab Herbst 2019
B 16	Soziale Stadt Wehringhausen Einzelmaßnahme Verkehrsprojekte		Städtebaulich sinnvolle Maßnahme; Fortführung der Fördermaßnahme „Soziale Stadt“	Status: Projekt; Maßnahme aus dem Aufstockungsprogramm ,Soziale Stadt; noch nicht beantragt, ab Herbst 2019


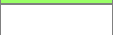
C	Vorbereitung von Förderprojekten			FÖRDERPROGRAMME
Nr.	Aufgabe	Personal-Einsatz Ingenieure	Gründe für Priorisierung	Erläuterungen
C1	Vorbereitung Aufstockung Soziale Stadt Wehringhausen	✓	Priorität aus VV-Klausur, Vorhandene Beschlüsse des Lenkungskreises, Vorlagen zur Beschlussfassung in den Ratsgremien in Vorbereitung	Ausarbeitung von Maßnahmenvorschlägen für einen weiteren Förderantrag Ende 2017
C2	Vorbereitung Förderprojekt „Grüne Infrastruktur“	✓	Politische Beschlüsse, Priorität aus VV-Klausur (tlw. Ersatz für Regionale), Schwerpunkttraum Harkort-/Hengsteysee	Förderanträge aus IHK Grüne Infrastruktur entwickeln Fertigstellung bis Frühjahr 2018
C3	Vorbereitung IHK Innenstadt		Politische Beschlüsse, Handlungserfordernisse aufgrund Luftreinhaltung und städtebaulicher Erfordernisse.	Grundlagenermittlung, Bearbeitung von Einzelthemen (Märkischer Ring, Bettermann, Westside, Marienhospital etc.). Für die Vorbereitung eines IHK's ist eine weitere Stelle erforderlich.
C4	Vorbereitung IHK Hohenlimburg		Politische Beschlüsse, Handlungserfordernisse aufgrund Leerstandsproblematik	Kurzexpertise liegt vor, Ergänzung notwendig, Finanzierung noch nicht geklärt, Für die Vorbereitung eines IHK's ist eine weitere Stelle erforderlich.

C5	Vorbereitung IHK Haspe		Schwerpunktraum B7, tlw. Ersatz für Regionale, Priorisierung in VV-Klausur als räumliche Ergänzung zu Wehringhausen	Die Stadterneuerungsproblematik entlang der B7 soll für einen Förderantrag aufbereitet werden, dazu kommen die Projekte der Innenstadtentwicklung Haspe (Hüttenplatz, Torhaus, Fuzo, Ernst-Meister-Platz bis Stahlkontor) sowie der Ennepe-Radweg. Hierfür ist eine weitere Stelle erforderlich.
C6	Vorbereitung IHK Nahmertal		Handlungserfordernis aufgrund Leerstands- und Bachproblematik, evtl. Rückforderung von Fördermitteln	Erarbeitung eines Maßnahmenprogrammes zur Entwicklung der Flächen im Nahmertal als Grundlage für eine Fördermaßnahme, hierfür ist eine weitere Stelle erforderlich.

2. BAULEITPLANUNG.....S.11

- A.** Steuerung Einzelhandel
- B.** Schaffung von Gewerbeflächen
- C.** Schaffung von Wohnbauland
- D.** Sonderprojekte
- E.** Grün- und Freiraum

LEGENDE:

	in Bearbeitung
	auf der Warteliste

A		Steuerung Einzelhandel (teilw. Vergnügungstätten)			BAULEITPLANUNG
Nr.	Aufgabe	Personal-Einsatz Ingenieure	Gründe für Priorisierung	Erläuterungen	
A 1	B-Plan Nr. 3/14 Misch- und Sondergebiet nördlich der Enneper Straße (Brandt), in Zusammenhang mit:	✓	Reaktivierung einer langjährigen Industriebrache Verfahren weit fortgeschritten	Abschluss bis Anfang 2018 vorgesehen	
A 2	B-Plan Nr. 9/13 Misch- und Gewerbegebiet südlich der Enneper Straße	✓	In Zusammenhang mit Reaktivierung einer langjährigen Industriebrache erforderlich Verfahren weit fortgeschritten	Abschluss bis Anfang 2018 vorgesehen	
A 3	B-Plan Nr. 6/14 Mischgebiet Nordstraße	✓	In Zusammenhang mit Reaktivierung einer langjährigen Industriebrache erforderlich Verfahren weit fortgeschritten	Abschluss bis Anfang 2018 vorgesehen	
A 4	B-Plan Nr. 20/77 Sanierungsgebiet Haspe Freizeit-, Sportanlage- und Gewerbe	✓	In Zusammenhang mit Reaktivierung einer langjährigen Industriebrache erforderlich Verfahren weit fortgeschritten	Abschluss bis Anfang 2018 vorgesehen	
A 5	B-Plan Nr. 4/14 Bebauung Märkischer Ring/Bettermann	✓	Veränderungssperre läuft	Entwicklung der Fläche sinnvoll für die Entwicklung der Stadt (Innenentwicklung) Schwierige Rahmebedingungen Klärung im STEA im Juli?	

A 6	B-Plan Nr. 7/14 Sondergebiet Elseyer Straße/Gotenweg (Berlet) in Zusammenhang mit:	✓	Seit langem Aufforderung der BZR zur Steuerung Einzelhandel Veränderungssperre läuft	Keine Aussage zum Abschluss der Verfahren möglich
A 7	B-Plan Nr. 1 und 1b Auf dem Somborn, Änderung	✓	Seit langem Aufforderung der BZR zur Steuerung Einzelhandel	Keine Aussage zum Abschluss der Verfahren möglich
A 8	B-Plan Nr. 8 Alemannenweg – Reher Weg, Änderung	✓	Seit langem Aufforderung der BZR zur Steuerung Einzelhandel Veränderungssperre läuft	Keine Aussage zum Abschluss der Verfahren möglich
A 9	B-Plan Nr. 31 Auf dem Somborn/Im Kley Niederfeld Änderung	✓	Seit langem Aufforderung der BZR zur Steuerung Einzelhandel	Keine Aussage zum Abschluss der Verfahren möglich
A10	Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 3/16 Sondergebiet Revelstr./Ophauser Straße	✓	schon sehr lange Vorbereitungszeit	Erarbeitung der Unterlagen vom Vorhabenträger Bis Ende 2017
A11	B-Plan Nr. 9/08 Preußersstraße	✓	Veränderungssperre (Gerichtsverfahren)	Abschluss I.Quartal 2018
A12	B-Plan Nr. 3/15 Gewerbe- und Sondergebiet Schwerter Str./Im Sümmern	✓	„altes“ Planungsrecht durch Gericht aufgehoben Steuerung Einzelhandel erforderlich	

A13	B-Plan Nr. 4/10 Gewerbegebiet Berliner Straße nach § 9 Abs. 2a BauGB – Steuerung Einzelhandel entlang der Wehringhauser Straße, Neuaufstellung		Bestehendes Planungsrecht nicht gekippt (Gerichtsverfahren) Weitere Überlegungen aus städtebaulicher Sicht wichtig	
A14	B-Plan Nr. 5/10 Gewerbegebiet Wehringhauser Straße nach § 9 Abs. 2a BauGB – Steuerung Einzelhandel entlang der Wehringhauser Straße, Neuaufstellung		Betrachtung in Zusammenhang mit B-Plan Nr. 4/10 zu sehen Weitere Überlegungen aus städtebaulicher Sicht wichtig	
A15	B-Plan Einzelhandel Emst/Haßleyer Straße		Städtisches Grundstück kann vermarktet werden	Verfahren noch nicht eingeleitet

B		Schaffung von Gewerbeflächen			BAULEITPLANUNG
Nr.	Aufgabe	Personal-Einsatz Ingenieure	Gründe für Priorisierung	Erläuterungen	
B 1	B-Plan Nr. 2/13 Gewerbegebiet Nachnutzung Varta-Insel	✓	Sollte von der HIG erworben werden, da brachliegend, Reaktivierungsmöglichkeit Verfahren eingeleitet	Keine Aussage zum Zeitrahmen möglich	
B 2	B-Plan Nr. 2/12 Gewerbegebiet Hammacher	✓	s.o.	Verfahren soll in Zusammenhang mit Dolomit weiter bearbeitet werden.	
B 3	B-Plan Nr. 1/14 Gewerbegebiet Böhfeld			Verfahren zwar eingeleitet, aber: Flächen nicht im Eigentum der Stadt; Zeitplanung nicht möglich, da Einigung mit den Eigentümern in naher Zukunft nicht absehbar	
B 4	B-Plan Nachnutzung Dolomit In Zusammenhang mit:		Prioritäten Ausgabe aus VV-Klausur	Verfahren noch nicht eingeleitet Offen: Erwerb der Fläche Zeitrahmen im Moment nicht abschätzbar	
B 5	B-Plan „Herbeck-Nord“,		s.o.	Verfahren noch nicht eingeleitet Zeitrahmen im Moment nicht abschätzbar	

B 6	B-Plan Nr. Gut Herbeck		s.o.	Verfahren noch nicht eingeleitet Zeitraumen im Moment nicht abschätzbar
B 7	B-Plan Nr. 1/07 Alter Bahnhof Haspe		Verfahren läuft schon lange, aber Fläche gehört der DB	Verfahren ruht, da zunächst die Rahmenbedingungen (Altlasten, Erschließung) geklärt werden müssen
B8	B-Plan Nr. 11/05 Gewerbegebiet Volmarsteiner Str. - Änderung			Verfahren notwendig zur Abrechnung der Erschließungsanlagen
B 9	B-Plan im Bereich Volmarsteinerstr. Aehringhausen			Verfahren noch nicht eingeleitet Sicherung von Gewerbe Bearbeitung wurde in Aussicht gestellt
B10	B-Plan Nr. 9/98 Gewerbegebiet Sudfeld – 2. Änderung			Verfahren noch nicht eingeleitet Sicherung von Gewerbe Bearbeitung wurde in Aussicht gestellt
B11	B-Plan Nr. 9/07 Gewerbegebiet Volmarsteiner Str./Am Tempel			Verfahren ruht, da Interessent sich nicht äußert
B12	B-Plan Nr. 1/13 Industriegebiet Buschmühlenstraße (CD Wälzholz)			Verfahren ruht Wunsch vom Investor erforderlich

C	Schaffung von Wohnbauflächen			BAULEITPLANUNG
Nr.	Aufgabe	Personal-Einsatz Ingenieure	Gründe für Priorisierung	Erläuterungen
C 1	B-Plan Nr. 4/16 Ascherothstraße	✓	Städt. Grundstück Vermarktung u. Refinanzierung möglich	Abschluss des Verfahrens bis Mitte 2017
C 2	B-Plan Nr. 5/16 Wohnbebauung Bruckner Straße	✓	Städt. Grundstück Vermarktung u. Refinanzierung möglich	Abschluss bis Ende 2017
C 3	B-Plan Nr. 1/15 Wohnbebauung Quambusch	✓	Städt. Grundstück Vermarktung u. Refinanzierung möglich	Abschluss des Verfahrens bis Mitte 2018
C 4	B-Plan Nr. 6/16 Wohnbebauung Bran- denburger Straße	✓	Städt. Grundstück Vermarktung u. Refinanzierung möglich	Abschluss des Verfahrens eingeleitet bis Ende 2017
C 5	B-Plan Nr. 8/09 Wohnbebauung Thünenstraße	✓	Städt. Grundstück	Kindergartennutzung ist aufgegeben
C 6	B-Plan Nr. 7/16 Wohnbebauung Steltenberg	✓	Städt. Grundstück Vermarktung u. Refinanzierung möglich	Ist eingeleitet Abschluss bis Mitte 2018
C 7	B-Plan Nr. 9/16 Wohnbebauung Haßley-Süd	✓	Attraktive Wohnlage Wohnbaufläche im FNP Entwicklung und Zuarbeit durch HEG	Ist eingeleitet, Erstellung des B-Planes wird vergeben (Betreuungsaufwand) Abschluss bis Mitte 2019

C 8	B-Plan Nr. 8/16 Wohnbebauung Kuhlen Hardt	✓	Vorplanungen seit 2-3 Jahren Attraktive Wohnlage Entwicklung und Zuarbeit durch HEG	Ist eingeleitet, Erstellung des B-Planes wird vergeben (Betreuungsaufwand); Abschluss bis Mitte 2019
C9	B-Plan Nr. 6/77 Krambergstr./Schwerter Str./Külpe Str. - Änderung	✓	Städtebaulicher Vertrag	Zuarbeit vom Planverfasser erforderlich Abschluss Ende 2017
C10	B-Plan Nr. 9/14 Am Großen Feld	✓	Veränderungssperre	Entscheidung zur Verkleinerung des Geltungsbereichs erforderlich
C11	B-Plan Wohnbebauung Dahmsheide (ehem. Sport- platz)		Städt. Grundst.; Vermarktung u. Refinanzierung möglich; Wichtige Entwickl., da attraktives innerstädt. Wohngebiet möglich	Einleitung in Vorbereitung (voraussichtlich Anfang 2018)
C12	B-Plan Nr. 1/10 Wohnbebauung Emster Straße			Projekt der WBH Grundstück schwer vermarktbar
C13	Vorhabenbezogener B-Plan Nr. 6/13 Wohnbebauung Wald- straße	-		Eigentümer sucht neuen Investor
C14	Vorhabenbezogener B-Plan Nr. 2/14 Wohnbebauung Hil- genland/Turmstraße	-		Einleitung Info vom Vorhabenträger steht aus
C15	B-Plan-Verfahren nach § 13 b BauGB - Kepler Straße in Dahl-			Einleitung nach Sommerpause vorgesehen; Entwicklung und Inhalte durch HEG
C16	B-Plan Dünningbruch Bereich Wohnen	-		Verschiedene Überlegungen seit ~3 Jahren Einleitung in Zusammenhang m. Überlegungen Studieninst.

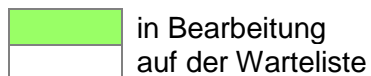
D	Sonderprojekte			BAULEITPLANUNG
Nr.	Aufgabe	Personal-Einsatz Ingenieure	Gründe für Priorisierung	Erläuterungen
D 1	B-Plan Nr. 4/15 Feuerwehrgerätehaus Sauerlandstraße	✓	Städtische Haushaltsmittel stehen bereit Verfahren muss bis Ende 2017 abgeschlossen sein	Öffentliche Auslegung im Herbst 2017
D 2	B-Plan Nr. 8/14 Fachklinik „Im Deerth“	✓		Umfangreiche Zuarbeiten durch den Investor notwendig Öffentliche Auslegung im Herbst 2017
D 3	B-Plan Nr. 1/07 , Teil 1 und 2 Denkmal Haus Harkorten	✓	Erhalt des Ensembles, Realisierung einer Wegeverbindung	Eigentümergegespräche notwendig
D 4	B-Plan Westside		Verfahren noch nicht eingeleitet, aber wichtige städtische Bedeutung der Fläche	Vorarbeiten der Stadtentwicklung Nutzungsart steht noch nicht fest!!!
D 5	B-Plan Dünningbruch Bereich Studieninstitut		Verfahren noch nicht eingeleitet, aber wichtige städtische Bedeutung der Fläche	Vorarbeiten der Stadtentwicklung erforderlich
D6	Neuerstellung einer Stellplatzsatzung		Regelung der Stellplatzbedarfe im Stadtgebiet Vorgaben der neuen Bauordnung Rechtskraft ab 01.01.2019 erforderlich	Zusätzliches Personal notwendig

E	Grün- und Freiraum			BAULEITPLANUNG
Nr.	Aufgabe	Personal-Einsatz Ingenieure	Gründe für Priorisierung	Erläuterungen
E 1	B-Plan Nr. 1/16 Freizeitentwicklung Hengsteysee	✓		Grundstück soll vom RVR erworben werden Vorarbeit erforderlich (siehe strategische Planung – Grüne Infrastruktur -)
E 2	B-Plan Nr. 6/03 Campingplätze Harkortsee			Wiederaufnahme des Verfahrens
E 3	B-Plan Nr. 6/86 Volmeaue Teil 1 und 2 Änderung des vorh. Planungsrechts		Planverfahren erforderlich Schutz des öffentlichen Grüns und der Wegeverbindungen	Verfahren noch nicht eingeleitet
E 4	B-Plan Nr. 2/15 Baumwelt Hinnenwiese			Zuarbeit vom Investor Offen, ob es weiter geht

3. FREIRAUMPROJEKTE.....S.23

- A. Soziale Stadt Wehringhausen (*Einzelmaßnahmen werden dargestellt unter 1 B Förderprojekte*)
- B. Freiraumentwicklung
- C. Grünordnungsplanung (analoge Bearbeitung im Rahmen der **Bauleitplanung**)
- D. Öffentliche Grün- und Parkanlagen
- E. Kinderspielplätze incl. Bolzplätze und Skateanlagen
- F. Urbane Freiräume

LEGENDE:



B	Freiraumentwicklung			FREIRAUMPROJEKTE
Nr.	Aufgabe	Personal-Einsatz Ingenieure	Gründe für Priorisierung	Erläuterungen
B1	Einzelmaßnahme Ruhtal_8, - Projekt Radweg Südufer Ruhr, Brücke über die Volme	✓	Fördermaßnahme; Bewilligung; Übernahme Eigenanteil durch RVR	Status: Maßnahme; Abschluss voraussichtlich Herbst 2017
B2	RuhrSeensWert Interkommunaler Arbeitskreis zur Koordinierung der Einzelmaßnahmen und als Verbundprojekt gem. Förder- kulissee (Grüne Infrastruktur NWR und IGA 2027)	✓		Programm Abschluss je nach Förderkulissee 2027
B3	Freiraumentwicklungs- programm / Masterplan Grün / IHK Grüne Infrastruktur Gesamtstadt		Erarbeitung parallel zum ISEK zwingend erforderlich; Zugangsvoraussetzung zu Fördermitteln	Status: Programm; Vergabe an Extern! Personalbedarf nur Steuerungs-und Betreuungsaufgaben
B4	Freiraum- und Spielplatzkonzept / Spieleitplanung, (Spielplatzbedarfsplan - 55)		Erarbeitung parallel zum ISEK zwingend erforderlich Zugangsvoraussetzung zu Fördermitteln	Status: Programm
B5	Ruhtal_8, - Projekt Radweg Südufer Ruhr, Abschnitt Laufwasserkraftwerk- Werdringen bis Brücke Wetter			Status: Projekt

B6	SeePark Hengstey (Fläche ehem. Rangierbahnhof), Freiraumentwicklungskonzept			Status: Projekt; Fortentwicklung aus IHK GI Harkort- /Hengsteysee, Umsetzung abhängig von Förderkulisse bis 2027
B7	Einzelmaßnahme BirdTrail (Erlebnis NRW - Hagen-Herdecke-Wetter)			Status: Maßnahme; aus Initiative Ruhrtal, HA2OH! Übernahme in das IHK GI Harkort- /Hengsteysee, Umsetzung Förderprogramm grüne Infrastruktur NRW bis 2020
B8	Einzelmaßnahme Erweiterung Stellplatzanlage Dortmunder Straße			Status: Maßnahme; aus Initiative Ruhrtal, HA2OH! Übernahme in das IHK GI Harkort- /Hengsteysee, Umsetzung abhängig von Förderkulisse bis 2027
B9	Einzelmaßnahme Stellplatzanlage Laufwasserkraftwerk			Status: Maßnahme; aus Initiative Ruhrtal, HA2OH! Übernahme in das IHK GI Harkort- /Hengsteysee, Umsetzung abhängig von Förderkulisse bis 2027
B 10	Einzelmaßnahme Laufpromenade Hengsteysee (incl. Beleuchtung, Gesundheitsangebote)			Status: Maßnahme; Überarbeitung im IHK GI Harkort- /Hengsteysee, Umsetzung abhängig von Förderkulisse bis 2027
B 11	Einzelmaßnahme Gastronomie, Familienpark Dortmunder Straße			Status: Maßnahme s.o.
B 12	Einzelmaßnahme Outdoor-Spielpark / Dirt Bike- Strecke / Hundewiese etc.			Status: Maßnahme s.o.

B 13	Einzelmaßnahme Strandbad Hengstey, Seeterrasse			Status: Maßnahme s.o.
B 14	Einzelmaßnahme Nach- nutzung Pylonfundamente für Stege ins Wasser etc.etc.			Status: Maßnahme s.o.
B 15	Einzelmaßnahme VolmeRadweg (Hbf - Ruhr)			Status: Maßnahme s.o.
B 16	Einzelmaßnahme Verlagerung Campingplätze Harkortsee			Status: Maßnahme s.o.
B 17	Einzelmaßnahme Uferweg Harkortsee			Status: Maßnahme s.o.
B 18	Einzelmaßnahme Mini-Hotel Kornspeicher Hofstelle „Haus Baukey“			Status: Maßnahme s.o.
B 19	Einzelmaßnahme Sanierung und Beleuchtung des Freiherr-vom-Stein-Turms.			Status: Maßnahme s.o.

D	Öffentliche Grün- und Parkanlagen			FREIRAUMPROJEKTE
Nr.	Aufgabe	Personal-Einsatz Ingenieure	Gründe für Priorisierung	Erläuterungen
D1	Grundüberholungsprogramm öffentliche Park- und Grün-anlagen (inkl. Öologisches Grün-flächenmanagement)			Status: Programm; Folgeprojekt aus dem Freiraumentwicklungsprogramm
D2	Neugestaltung Grünanlage Buschey			Status: Maßnahme; Förderung über ,Grüne Infrastruktur NRW, EU-Förderperiode 2021 - 2027
D4	Einzelmaßnahme Grünfläche Haferkamp		Rückbau KSP erfolgt	Status: Maßnahme; Beginn nicht vor 2019
D5	Einzelmaßnahme Grünfläche Dr. Lammert-Weg		Festsetzung B-Plan	Status: Maßnahme; Beginn nicht vor 2019



E	Kinderspielplätze inkl. Bolzplätze und Skateranlagen			FREIRAUMPROJEKTE
Nr.	Aufgabe	Personal-Einsatz Ingenieure	Gründe für Priorisierung	Erläuterungen
E1	Grundüberholungsprogramm Kinderspielplätze		Rückbau der KSP in 2012 erfolgt	Status: Programm; Folgeprojekt aus der Spielleitplanung
E2	Einzelmaßnahme KSP Wuragstr.			Status: Maßnahme; Beginn nicht vor 2019
E3	Kinderspielplatz Steltenberg			Status: Maßnahme; Beginn nicht vor 2019
E4	Grundüberholung KSP Hochstraße			Status: Maßnahme; Beginn nicht vor 2019

F	Urbane Freiräume			FREIRAUMPROJEKTE
Nr.	Aufgabe	Personal-Einsatz Ingenieure	Gründe für Priorisierung	Erläuterungen
F1	Einzelmaßnahme Fußgängerzone - Voerderstraße Haspe		Mittel sind im Haushalt 2016/2017 eingestellt; keine Förderung, 100% Eigenmittel	Status: Projekt; Beginn nicht vor 2019
F2	Einzelmaßnahme Rückbau Fußgängerzone/ Spielpunkt Brucker Platz			Status: Maßnahme; Maßnahme als Folgeprojekt IHK Hohenlimburg

4. VERKEHRSPROJEKTE.....S.30

- A. Straßenerneuerungsprogramm
- B. Fahrbahndeckenerneuerungsprogramm
- C. Bushaltestellenprogramm/Barrierefreiheit
- D. Einzelmaßnahmen/ Einzelprojekte
- E. Projekte

LEGENDE:

	in Bearbeitung
	auf der Warteliste

A	Straßenerneuerungsprogramm			VERKEHRSPROJEKTE
Nr.	Aufgabe	Personal-Einsatz Ingenieure	Gründe für Priorisierung	Erläuterungen
A1	Straßenplanung Randweg	✓	Beitragseinnahmen	Planung wird extern vergeben
A2	Straßenplanung Weserstraße	✓	Beitragseinnahmen	Planung wird extern vergeben
A3	Straßenplanung Am Ischeland	✓	Beitragseinnahmen	Planung wird extern vergeben
A4	Straßenplanung Rheinstraße		Beitragseinnahmen	
A5	Straßenplanung Obere Hüttenbergstraße		Beitragseinnahmen	
A6	Straßenplanung Lievinstraße		Beitragseinnahmen	
A7	Straßenplanung Bungstockstraße		Beitragseinnahme	
A 8	Straßenplanung Büddingstraße		Beitragseinnahme	
A9	Straßenplanung Richard-Wagner-Straße		Beitragseinnahme	
A 10	Straßenplanung Stadtgartenallee		Beitragseinnahmen	

B	Fahrbahndeckenerneuerungsprogramm			VERKEHRSPROJEKTE
Nr.	Aufgabe	Personal-Einsatz Ingenieure	Gründe für Priorisierung	Erläuterungen
B1	Straßenplanung Rummenohler Straße	✓	GVFG- Zuschussmaßnahme	
B2	Straßenplanung Buschmühlenstraße	✓	Beitragseinnahmen	
B3	Straßenplanung Hohenlimburger Straße		GVFG- Zuschussmaßnahme	
B4	Straßenplanung Selbecker Straße		GVFG- Zuschussmaßnahme	

C	Bushaltestellenprogramm Barrierefreiheit (geschätzt 350 Haltestellen)			VERKEHRSPROJEKTE
Nr.	Aufgabe	Personal-Einsatz Ingenieure	Gründe für Priorisierung	Erläuterungen
C1	50	✓	Gesetzliche Verpflichtung	
C2	50		Gesetzliche Verpflichtung	
C3	250		Gesetzliche Verpflichtung	

D	Einzelmaßnahmen/Einzelprojekte			VERKEHRSPROJEKTE
Nr.	Aufgabe	Personal-Einsatz Ingenieure	Gründe für Priorisierung	Erläuterungen
D1	Straßenplanung Enneper Straße	✓	Zuschussmaßnahme	Externe Vergabe
D2	Planung Lichtsignalanlagen Bahnhofshinterfahung	✓	Laufende Maßnahme	
D3	Kleinteilige Radwegeverbesserungen	✓		
D4	Radwegebrücke Volmemündung	✓		

E	Projekte				VERKEHRSPROJEKTE
	Nr.	Aufgabe	Personal-Einsatz Ingenieure	Gründe für Priorisierung	Erläuterungen
	E1	Neuaufstellung des Nahverkehrsplans	✓	Laufendes Projekt	
	E2	Projekt „Fahrradfreundliche Stadt“-Radverkehrskonzept	✓	(x)	„Leitbild“
	E3	Szenarien Trasse B 54 Spannungsrisskorrosion	✓		Politischer Beschluss
	E4	Lichtsignalanlagenplanung wegen Radwegebenutzungspflicht		Pflichtaufgabe	

E5	Lichtsignalanlagen- planung wegen Barrierefreiheit		Pflichtaufgabe	
E6	Fortführung Haltestellenkataster			
E7	Planung Ennepe- Radweg			Zuschussmöglichkeit
E8	Planung Lenneradweg			Zuschussmöglichkeit
E9	Lärmaktionsplanung/ Lärmproblematik		Pflichtaufgabe	
E10	Verkehrsbelastungskarte (Auswertungen Zählungen)			Grundlagenarbeit